



Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses Walluf im Rheingau

NIEDERSCHRIFT

Über die 4. Sitzung des Haupt - und Finanzausschusses
am Dienstag, 06.09.2016,
im Rathaus, Sitzungssaal, Mühlstraße 40, 65396 Walluf

Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 21:05 Uhr

Anwesenheiten

Rossmeissl, Wolfgang	Ausschussvorsitzender
Bär, Michael	Ausschussmitglied
Kohl, Benedikta	Ausschussmitglied
Ossa, Johannes	Ausschussmitglied
Portz, Frank Edgar	Ausschussmitglied
Prade, Andreas	Ausschussmitglied
Dr. Reuter, Richard	Ausschussmitglied

Entschuldigt:

Balsfulland, Heinz	Beigeordneter
Breßler, Ilse	Beigeordnete
Dr. Hämmerer, Norbert	Beigeordneter
Hennrich, Alexander	Beigeordneter
Heß, Randolf	Beigeordneter
Schulz, Maike	Beigeordnete
Roth, Jürgen	Schriftführer
Seibel, Gudula	stellvertr. Schriftführerin

Gemeindevertretung:

Becker, Johann Josef	Gemeindevertreter
Flöck, Petra	Gemeindevertreterin

Gemeindevorstand:

Kohl, Manfred	Bürgermeister
Seidl, Karl Heinz	Erster Beigeordneter

Verwaltung:

Straub, Cornelia	stellvertr. Schriftführerin
Ernst, Steffen	Bauamt

Gäste:

Tagesordnung

1. Hochwasserschutzmaßnahmen im Zuge der Hintergasse (Parkplatz) und Schmiedegässchen / Hintergasse (VL-64/2016)
hier: Auftragsvergabe
2. Betoninstandsetzungsarbeiten im Zuge der Stützmauern Untere Martinsthaler Straße (Bahnüberführung) (VL-74/2016)
hier: Auftragsvergabe
3. Friedhof Niederwalluf, Erweiterung der Kolumbarien-Anlage und Neuanlage von Wiesengräbern (VL-80/2016)
hier: Auftragsvergabe
4. Neubau KITA Paradies; Mobiliar und Ausstattung (VL-76/2016)
hier: Auftragsvergabe
5. Küchenausstattung KITA Paradies (VL-78/2016)
hier: Auftragsvergabe
6. Außenanlagen Neubau KITA Paradies (VL-79/2016)
hier: Auftragsvergabe
7. Jahresabschluss 2014 (VL-46/2016)
Ergebnishaushalt: Genehmigung von überplanmäßigen Ausgaben
8. Jahresabschluss 2014 (VL-82/2016)
-Übertrag von Haushalts- und Kreditermächtigungen von 2014 nach 2015
-Genehmigung von investiven überplanmäßigen Ausgaben
9. Jahresabschluss zum 31.12.2014 (VL-83/2016)
10. Mitteilungen und Verschiedenes

Sitzungsverlauf

Der Vorsitzende, Wolfgang Rossmeissl (SPD), eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Gegen die Ordnungsmäßigkeit der Einladung werden keine Bedenken erhoben. Das Protokoll der letzten Sitzung wird hiermit genehmigt.

1.	Hochwasserschutzmaßnahmen im Zuge der Hintergasse (Parkplatz) und Schmiedegässchen / Hintergasse hier: Auftragsvergabe	VL-64/2016
----	---	-------------------

Beschluss:

Die Fa. Seelbach, Cramberg, welche das wirtschaftlichste Angebot vorgelegt hat, erhält auf der Grundlage ihres Angebotes vom 05.08.2016 den Auftrag für die Hochwasserschutzmaßnahmen im Zuge der Hintergasse (Parkplatz) und Schmiedegässchen / Hintergasse. Die Auftragssumme beträgt 26.809,09 Euro brutto.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

2.	Betoninstandsetzungsarbeiten im Zuge der Stützmauern Untere Martinthaler Straße (Bahnüberführung) hier: Auftragsvergabe	VL-74/2016
----	--	-------------------

Beschluss:

Die Fa. Wiedemann, Wiesbaden, erhält auf der Grundlage ihres Angebotes vom 25.07.2016 den Auftrag für die im Betreff genannten Betoninstandsetzungsarbeiten. Die Auftragssumme beträgt 26.619,87 Euro brutto.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

3.	Friedhof Niederwalluf, Erweiterung der Kolumbarien-Anlage und Neuanlage von Wiesengräbern hier: Auftragsvergabe	VL-80/2016
----	--	-------------------

Beschluss:

1. Der Anlage von Wiesengräbern für Urnenbeisetzungen wird zugestimmt.

2. Die Fa. Seip, Nierstein, welche das wirtschaftlichste Angebot unterbreitet hat, erhält den Auftrag für die Tiefbau- und Gala Bau Arbeiten im Zuge der Erweiterung der Kolumbarien – Anlage und der Anlage von Wiesengräbern. Die Auftragssumme beträgt 36.018,33 Euro brutto.

3. Die Fa. Schlosserei- und Metallbau Venino, Hofheim, erhält auf der Grundlage ihres Angebotes vom 26.07.2016 den Auftrag für die Lieferung und Montage der Kolumbarien – Anlage. Die Auftragssumme beträgt 77.826,00 Euro brutto.

4. Die Fa. Schlosserei- und Metallbau Venino, Hofheim, wird mit der Lieferung von je 10 Grabplatten für die Wiesengräber (Sarg- und Urnenbestattungen) beauftragt. Die Auftragssumme beträgt 1.647,00 Euro brutto.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

4.	Neubau KITA Paradies; Mobiliar und Ausstattung hier: Auftragsvergabe	VL-76/2016
----	---	------------

Beschluss:

Die Fa. Eibe, Röttingen, erhält auf der Grundlage ihres Angebotes vom 10.08.2016 den Auftrag für die Lieferung und Montage des Mobiliars Los 1 (Tische, Stühle, Schränke), 2 (Garderoben, Wickelheiten, Flur, Schlafraum) und 4 (Ausstattung Snoezelenraum) sowie die Gestaltung des Snoezelenraumes. Die Auftragssumme beträgt 92.914,52 Euro brutto.

Die Fa. Wehrfritz, Bad Rodach, erhält auf der Grundlage ihres Angebotes vom 12.08.2016 den Auftrag für die Lieferung und Montage des Mobiliars gem. Los 3 (Turnraum). Die Auftragssumme beträgt 8.015,34 Euro brutto.

Die Fa. Bezold, Eilwangen, erhält auf der Grundlage ihres Angebotes vom 28.07.2016 den Auftrag für die Lieferung von Spiel- und Turnmaterial. Die Auftragssumme beträgt 5.925,08 Euro brutto.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 1 Stimmenthaltung(en)

5.	Küchenausstattung KITA Paradies hier: Auftragsvergabe	VL-78/2016
----	--	------------

Beschluss:

Die Fa. MEGGA Großküchentechnik GmbH erhält auf der Grundlage ihres Nebenangebotes vom 08.08.2016 den Auftrag für die Küchenausstattung der im Bau befindlichen KITA Paradies sowie die Lieferung und Montage eines zusätzlichen Tiefkühl- und Kühlschranks. Die Auftragssumme beträgt 44.260,86 Euro brutto.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 1 Stimmenthaltung(en)

6.	Außenanlagen Neubau KITA Paradies hier: Auftragsvergabe	VL-79/2016
----	--	------------

Beschluss:

Die Fa. Nickel, 56335 Neuhäusel, erhält auf der Grundlage der durchgeführten Ausschreibungen den Auftrag für die Tief- und Landschaftsbauarbeiten im Zuge des Neubaus KITA Paradies. Die Auftragssumme beträgt 490.129,45 Euro brutto.

Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimme(n), 1 Gegenstimme(n), 1 Stimmenthaltung(en)

7.	Jahresabschluss 2014 Ergebnishaushalt: Genehmigung von überplanmäßigen Ausgaben	VL-46/2016
----	---	------------

Auf Wunsch von Herrn Bär werden dem Protokoll die detaillierten Überschreitungen in den entsprechenden Teilhaushalten beigelegt. Dies zur Erläuterung, dass die Genehmigung der einzelnen Überschreitungen in die Zuständigkeit des Gemeindevorstandes fällt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung nimmt die durch den Gemeindevorstand genehmigten überplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 86.373,85 € gemäß § 8 der Haushaltssatzung in Verbindung mit § 100 HGO zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 2 Stimmenthaltung(en)

8.	Jahresabschluss 2014 -Übertrag von Haushalts- und Kreditermächtigungen von 2014 nach 2015 -Genehmigung von investiven überplanmäßigen Ausgaben	VL-82/2016
----	---	-------------------

Beschluss:

1. Die Gemeindevertretung nimmt die durch den Gemeindevorstand genehmigten über- und außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 13.237,06 € gemäß § 8 der Haushaltssatzung in Verbindung mit § 100 HGO zur Kenntnis.
2. Dem Übertrag von Haushaltsermächtigungen gemäß § 21 GemHVO sowie dem Übertrag der Kreditermächtigung gemäß § 103 (3) HGO i.V.m. § 112 (4) Nr. 2 HGO von 2014 nach 2015 wird gemäß der beigelegten Zusammenstellung zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

9.	Jahresabschluss zum 31.12.2014	VL-83/2016
----	---------------------------------------	-------------------

Beschluss:

Der Jahresabschluss zum 31.12.2014 inkl. Rechenschaftsbericht und Anhang wird zunächst zur Kenntnis genommen und an den Haupt- und Finanzausschuss überwiesen.
Die weitere Beratung erfolgt nach Vorlage des Prüfungsberichtes des Rechnungsprüfungsamtes.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

10.	Mitteilungen und Verschiedenes
-----	---------------------------------------

Der Vorsitzende regt an, dass in der nächsten Sitzung des HFA ein Bericht über die bereits erfolgten Darlehensabrufe, deren Verzinsung sowie die noch offene Darlehensvaluta vorgelegt werden.

KFA-Neuregelung

Im Zusammenhang mit der Klage gegen die Neuregelung des KFA wurde Herrn Prof. Dr. Schwarz die endgültige Festsetzung der KFA Umlage für das Jahr 2016, die am 30.08.2016 auf dem elektronischen Wege übermittelt wurde, zeitnah übersandt. Auf dieser Basis wird jetzt die

Klageschrift in der finalen Fassung vorbereitet. Diese Mitteilung wurde auch an die Fraktionsvorsitzenden und den Gemeindevorstand übermittelt.

Genehmigung des Doppelhaushaltes 2016/17

Mit Schreiben vom 23.08.2016 ist die Haushaltsgenehmigung für den in der Sitzung der Gemeindevertretung vom 23.06.2016 erneut beschlossenen Doppelhaushalt nebst Haushaltsbegleitverfügung eingegangen. Dies wurde sowohl dem Gemeindevorstand als auch den Mitgliedern der Gemeindevertretung zeitnah übermittelt.

Anmerkung:

Der HFA möchte sich in einer der kommenden Sitzungen mit der Haushaltsbegleitverfügung befassen-

Jahresabschluss 2015 für die KITA St. Martin Oberwalluf

Der Jahresabschluss für die Betriebskosten der KITA St. Martin OW liegt zwischenzeitlich vor. Hieraus ergibt sich ein Nachzahlungsbetrag in einer Größenordnung von 139.304,22 €. Die Nachzahlung wird insbesondere damit begründet, dass eine Anpassung der Stellenbemessung an das neue KIFÖG vorgenommen werden musste. Weiterhin sei eine Umsetzung der Angebotsveränderung erfolgt. Eine weitere Auswirkung ergebe sich durch den Tarifabschluss im Bereich des Sozial- und Erziehungsdienstes. Diese kurzen Begründungen sind aus hiesiger Sicht nicht ausreichend. Daher wurde das Rentamt gebeten, den Sachverhalt in einer Sitzung des Gemeindevorstandes und auch im HFA zu erläutern.

Sanierung des Bahnhofsgeländes

Erfreulicher Weise konnten die Sanierungsarbeiten schneller als geplant zum Abschluss gebracht werden. Die Durchführung konnte bereits am 01.09.2016 beendet werden. Ursprünglich war eine Dauer bis zum 23.09.16 vorgesehen.

Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik

In Ausführung des Beschlusses der Gemeindevertretung vom 23.06.2016 im Zusammenhang mit den Vorschlägen des Gemeindevorstandes für die Verwendung des Darlehensbetrages in Höhe von 150.780 Euro aus dem Landesprogramm Kommunale Infrastruktur finden derzeit die notwendigen Detailabstimmungen mit der SYNA statt. Auf der Basis der Gespräche wird die SYNA dann ein Angebot erstellen.

Indienststellung des neuen Großfahrzeuges der Freiwilligen Feuerwehr Niederwalluf

Nach derzeitigem Kenntnisstand kann das neue Fahrzeug der Freiwilligen Feuerwehr Niederwalluf bereits voraussichtlich Ende Oktober in Dienst gestellt werden

Arbeitssitzung zur Rheinufergestaltung

Am Donnerstag, den 08.09.16, 20.00 Uhr findet im Vereinshaus Niederwalluf eine nichtöffentliche Arbeitssitzung zur Umgestaltung des Rheinufers statt.

Arbeitssitzung zum Thema „Wiederkehrende Straßenbeiträge“

Zu diesem Thema ist eine Arbeitssitzung für Donnerstag den 29.09.16 vorgesehen. Aufgrund der bisher eingegangenen Rückmeldungen (Absagen) wird mit dem Vorsitzenden der Gemeindevertretung dieser Termin noch einmal diskutiert.

Oberwallufer Kerb am kommenden Wochenende

Freitag: 18.00 Uhr Kerbegottesdienst, anschließend erfolgt die Aufstellung Kerbebaum und die Eröffnung der Kerb

Anfrage aus der Mitte des Ausschusses:

Herr Portz: Aktuelle Situation hinsichtlich der Unterbringung und Betreuung der Flüchtlinge.

Walluf, den 07.09.2016

gez.

Ausschussvorsitzender

Wolfgang Rossmeißl



Schriftführerin

Cornelia Straub

Überprüfung der Einhaltung des Haushaltsplanes Budgets 2014 - Jahresabschluss 2014

Pos. Code	Beschreibung	Kostens- stelle	Ansatz	Bewegung	Abweichung	Überschreit- ung des THH	bereits genehmigt	gegenüber- stehende Erträge	noch formal zu genehmi- gende Überschrei- tung	Beschluss	Erläuterung der Abweichung
1. SACHK31121	Sachkosten Allg. Sozialverwaltung		18.020,00	122.063,41	-106.443,41	-106.443,41	3.160,26	35.367,50	-67.895,65		
2. SK31121100	Sachkosten allg. Sozialverwaltung	31121100	400,00	0,00	400,00						
1. SACHK31321	Sachkosten Hilfe f. Asylbewerber		0,00	97.206,61	-97.206,61			21.210,94			
2. SK31321150	Sachkosten Asyl/Zentrale Ausgabestelle Rheinstr.1	31321150	0,00	421,00	-421,00						
2. SK31321200	Sachkosten Asyl/Altes Rathaus OW	31321200	0,00	15.880,40	-15.880,40						
2. SK31321300	Sachkosten Asyl/KITA Paradies (ehem. HM-Whp.)	31321300	0,00	10.777,67	-10.777,67						In der zweiten Hälfte des Jahres 2014 begannen die notwendigen Maßnahmen für die Hilfe von Asylbewerbern. Hierzu waren ungeplante Aufwendungen in Höhe von insgesamt 97T€ zu verzeichnen. Diesen stehen Erträge aus der Kostenerstattung des Rheingau-Taunus-Kreises in Höhe von 21T€ gegenüber, so dass in Summe eine Belastung des Ergebnisses in Höhe von 76T€ zu verzeichnen ist.
2. SK31321400	Sachkosten Asyl/Walkenbergweg	31321400	0,00	31.934,79	-31.934,79						
2. SK31321500	Sachkosten Asyl/Johannisbrunnenstr. 5a	31321500	0,00	36.192,75	-36.192,75						
1. SACHK31511	Sachkosten soziale Einrichtungen		2.270,00	2.265,96	4,04						
2. SK31511100	Sachkosten Erbschaft Kiferle	31511100	2.270,00	2.265,96	4,04						
1. SACHK33121	Sachkosten Flv.d. Träger Wohlfahrtspflege		6.450,00	11.062,88	-2.612,88						
2. SK33121100	Sachkosten Altenbetreuung & sonst. Wohlfahrts.	33121100	6.450,00	7.902,62	547,36						
2. SK33121200	Sachkosten Projekt Beratungsbüro Senioren	33121200	0,00	3.160,26	-3.160,26		3.160,26			GV 10.7.2014 DS 468/14	Einrichtung eines Beratungsbüros für Senioren in den Räumen der Begegnungsstätte des Seniorenzentrums in Zusammenarbeit mit der Stadt Elfvilf.
1. SACHK35121	Sachkosten sonst. soziale Angelegenheiten		4.500,00	11.527,96	-7.027,96						
2. SK35121100	Sachkosten H.-J.-&M.-Vehlen-Stiftung	35121100	2.500,00	10.678,96	-8.178,96			14.176,56			Hierbei handelt es sich um jährlich schwankende Aufwendungen der Vehlen-Stiftung. Ihnen stehen Zinserträge der Vehlen-Stiftung gegenüber. Im Jahresabschluss der Gemeinde Walluf wird das Sondervermögen der Vehlen-Stiftung mit abgebildet. Überschüsse werden dem Sondervermögen zugeführt, Fehlbeträge entsprechend entnommen. Näheres hierzu ist dem Anhang des Jahresabschlusses 2014 unter der Position 7.7 Eigenkapital zu entnehmen. Ab dem Haushaltsjahr 2016 werden Ansätze für diese Aufwendungen und Erträge eingestellt.
2. SK35121200	Sachkosten sonst. soziale Förderung	35121200	2.000,00	849,00	1.151,00						
TH61	Allgemeine Finanzwirtschaft		6.976.746,00	6.694.224,20	-18.478,20	-18.478,20			-18.478,20		
1. SACHK61111	Sachkosten Steuern, Zuweisungen, ...		6.419.252,00	6.418.331,87	920,13						
2. SK61111100	Sachkosten Steuern, allg. Zuweisungen, ...	61111100	6.419.252,00	6.418.331,87	920,13						
1. SACHK61211	Sachkosten sonst. allg. Finanzwirtschaft		156.494,00	175.892,33	-19.398,33						
2. SK61211100	Sachkosten Rücklagen, Geldanlagen	61211100	2.000,00	22.208,50	-20.208,50						
2. SK61211200	Sachkosten Schuldendienst	61211200	154.494,00	153.683,83	810,17						Hierbei handelt es sich um die Verzinsung von Steuerrückforderungen. Diese unterliegen jährlichen, zum Teil starken Schwankungen. Ihre Höhe ist im Vorfeld nur unzureichend abzuschätzen. Im Gegenzug zu dieser Verzinsung gibt es eine Ertragsposition aus der Verzinsung von Steuererstattungen. Im Jahr 2014 betrug diese: 151.462,50€. Nach Ansicht des RPA ist hier kein direkter Zusammenhang gegeben, so dass diese gegenüberstehenden Erträge nicht Eingang in die Mittelprüfung finden. Daher ist noch eine formale Genehmigung notwendig.